

Internationale Gütertransportversicherung

Alle Waren im Blick behalten.

ASSEKURANZ-BÜRO SCHWAB
Gänsweid 8 * 68799 REILINGEN
Phon: 06205 - 283600 / PC-Fax: 06205 - 2589491
Mailto: abs@ottoschwab.de
www.ottoschwab.de



GENERALI
Versicherungen

Schutz unter den Flügeln des Löwen



Internationale Gütertransportversicherung.

- Spezielle Versicherung für alle Transporte auf dem Land-, Luft- und Wasserweg
- Weltweiter Geltungsbereich möglich
- Lückenloser Versicherungsschutz, der meist über die Haftungsbestimmungen der einzelnen Frachtführer und Spediteure hinausgeht
- Versicherungsschutz über die klassischen Transportgefahren hinaus, z. B. Einschluss von Leckage, Bruch, Verbeulen sowie Oxidation, verursacht u. a. durch Regen oder Beschädigung der äußeren Verpackung
- Umfangreiche Leistungen bei Güterschäden, während Fluss- und Seetransporten z. B. auch Erstattung des Beitrags zur großen Haverei

Warum braucht man eine internationale Gütertransportversicherung?

Für zu transportierende Güter innerhalb des Geltungsbereichs (bis zu weltweit) bietet der Abschluss dieser Versicherung einen wichtigen Versicherungsschutz bei Verlusten und Beschädigungen. Die internationale Gütertransportversicherung wurde speziell für alle Transporte auf dem Land-, Luft- und Wasserweg entwickelt, um einen lückenlosen Versicherungsschutz bieten zu können, der in der Regel weiter reicht als der Ersatz nach den Haftungsbestimmungen der einzelnen Frachtführer und Spediteure.

Für wen ist eine internationale Gütertransportversicherung wichtig?

Für alle Firmen, die Güter befördern oder befördern lassen (Bezüge, Versendungen, Zwischentransporte, Direktlieferungen von Herstellern und/oder Zulieferern zu Kunden des Antragstellers und Retouren), die von ihnen nach kaufmännischen Grundsätzen für eigene oder fremde Rechnung zu versichern sind, also z. B. Handwerksbetriebe, Fabrikationsbetriebe, Groß- und Einzelhändler sowie Exporteure und Importeure. Selbst wenn die Gefahrtragung beispielsweise beim Lieferanten liegt, besteht für das Interesse des Versicherungsnehmers aufgrund dieser Versicherung subsidiärer Versicherungsschutz, wenn z. B. kein Ersatz durch eine andere Transportversicherung erlangt werden kann.

Umfang der Versicherung.

Soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wird, gilt grundsätzlich eine Allgefahrendeckung nach den DTV-Güter 2000. Lagerungen im Zusammenhang mit versicherten Transporten sind bis zu 60 Tagen versichert.

Eingeschlossen sind z. B. Leckage, Bruch, Verbiegen oder Verbeulen sowie Rost und/oder Oxidation, verursacht durch Regen, Schnee, Hagel, Süßwasser, Beladung oder Beschädigung der äußeren Verpackung.

Mitversichert sind nach Maßgabe der jeweiligen DTV-Klauseln:

- Politische Risiken (Krieg, Streik, Aufruhr, Beschlagnahme) innerhalb der geografischen Grenzen Europas einschließlich der gesamten Türkei und Zypern; Erweiterung des Geltungsbereichs ist durch besondere Vereinbarung möglich
- Güterfolgeschäden (auf ersatzpflichtigen Güterschaden zurückzuführende Vermögensschäden)
- Reine Vermögensschäden (Vermögensschäden, die nicht mit einem Güterschaden zusammenhängen)

Was zahlt die internationale Gütertransportversicherung im Schadenfall?

Für Güterschäden:

- Bei Verlust des Gutes den Fakturenwert, bei nicht fakturierten Gütern die Wiederherstellungskosten bis zur Höhe der vereinbarten Versicherungssumme abzüglich ersparter Kosten
- Bei Teilverlusten die anteilige Versicherungssumme abzüglich ersparter Kosten
- Reparaturkosten
- Bei Fluss- und Seetransporten den Beitrag zur großen Haverei
- Schadenabwendungs- oder Minderungskosten
- Kosten der Schadenfeststellung
- Außerordentliche Mehrkosten für Überstunden, Nacharbeit, Sonn- und Feiertagszuschläge sowie Frachtmehrkosten bis 5.000 € je Schadenereignis
- Bergungs- und Beseitigungskosten bis 25.000 €

Für Güterfolge- und reine Vermögensschäden:

- Schäden und Kosten in nachgewiesener Höhe auf Erstes Risiko begrenzt je Schadenereignis mit der vereinbarten Höchstentschädigung
- Kundendienstwerkzeuge und Vorführgeräte bis 5.000 €